

Informationen zu verbundenen Diensten

(Art. 3 Abs. 3 Datenverordnung [Data Act])



Diese Information gilt für den Dienst **Device to Cloud**

Stand: 24.07.2026

Anbieter: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn

1. **Art, das Format, die Häufigkeit der Erhebung sowie der geschätzte Umfang der Produktdaten, die das vernetzte Produkt generieren kann**

Das Produkt kann (ggf. in Abhängigkeit von den Einstellungen, den optionalen Endgeräten und den länderspezifischen Spezifikationen) folgende Produktdaten generieren:

- Art der Produktdaten:
 - Allgemeine Endgeräteinformationen der Kunden
 - Status der Endgeräte der Kunden
 - Nachrichten der Endgeräte der Kunden
 - Konfiguration für Applikationsendpunkte der Kunden
- Format der Produktdaten:

Die Daten werden im Dienstportal zur Verfügung gestellt und in einer OneM2M Datenbank gespeichert
- Häufigkeit der Erhebung der Produktdaten:

Jedes Mal, wenn der Kunde ein Gerät in Device to Cloud registriert
- Umfang der Produktdaten:

Wenige KByte pro Gerät

2. **Art, das Format und der geschätzte Umfang der zu generierenden verbundenen Dienstdaten**

Der Anbieter erhebt im Rahmen des verbundenen Dienstes (ggf. in Abhängigkeit von den Einstellungen, den optionalen Endgeräten und den länderspezifischen Spezifikationen) folgende verbundene Dienstdaten:

- Art der verbundenen Dienstdaten:
 - Wenn aktiviert: Loginformationen bzw. Geräteverbindungsinformationen
 - Wenn aktiviert: Zwischenspeichern von empfangener Payload der Geräte
- Format der verbundenen Dienstdaten:

Die Daten werden im Dienstportal zur Verfügung gestellt und in einer OneM2M Datenbank gespeichert
- Umfang der verbundenen Dienstdaten:

Bis zu 1MByte pro Tag pro Endgerät der Kunden

3. Der Dienst ist in der Lage, Daten kontinuierlich und in Echtzeit zu generieren.

4. Der Dienst ist in der Lage, Daten auf einem Gerät oder einem entfernten Server zu speichern.

Vorgesehenen Speicherdauer: Zwei Wochen

5. Zugriff, Abruf und Löschen von Daten

Dem Kunden stehen folgende technische Mittel zur Verfügung:

- Zugriff: Ja, Selbstverwaltung im Device to Cloud Dienst (Portal und API)
- Abruf: Ja Selbstverwaltung im Device to Cloud Dienst (Portal und API)
- Löschen: Ja Selbstverwaltung im Device to Cloud Dienst (Portal und API)
- Für die vorgenannten technischen Mittel

- gelten die folgenden Nutzungsbedingungen: IoT Hub AGB
- gilt die folgende Dienstqualität: Keine SLAs

6. Sonstiges

- Der Anbieter erwartet nicht, ohne Weiteres verfügbare Daten selbst zu verwenden.
- Der Anbieter ermöglicht es dem Nutzer, ohne Weiteres verfügbare Daten auf dessen Weisung und zu den mit dem Nutzer vereinbarten Zwecken an vom Nutzer benannte Dritte zu übermitteln. Der Kunde konfiguriert hierzu im Interesse des Kunden eine automatische Datenweiterleitung an seinen eigenen Applikationsserver. Auf diesen Applikationsserver hat der Anbieter keinen Einfluss.
- Der Nutzer kann wie folgt darum ersuchen, dass die Daten an einen Dritten weitergegeben werden: Manuelle Konfiguration der Datenweiterleitung. Der Nutzer kann die Datenweitergabe wie folgt beenden: Manuelle Konfiguration der Datenweiterleitung.
- In den Daten, die über das vernetzte Produkt zugänglich sind oder die bei der Erbringung eines verbundenen Dienstes generiert werden, sind keine Geschäftsgeheimnisse enthalten.
- Für den Vertrag zwischen dem Nutzer und dem Anbieter gilt:
 - Dauer: bis zur Kündigung unbegrenzt
 - Modalitäten für die vorzeitige Beendigung des Vertrags: Der Vertrag kann von beiden Parteien ohne Angabe von Gründen durch Mitteilung an die andere Partei mit einer Frist von vier Wochen gekündigt werden.
- Der Nutzer hat das Recht, bei der in Artikel 37 Data Act genannten zuständigen Behörde Beschwerde wegen eines Verstoßes gegen eine der Bestimmungen des Kapitels II des Data Acts einzulegen.
Kommunikationsmittel, über die der Anbieter schnell kontaktiert und effizient mit dem Anbieter kommuniziert werden kann:
+49 800 5566900
servicecenter@t-com.de
<https://hub.iot.telekom.com/ufo/de/sso> (nur nach login einsehbar)